

Der Leitmarktwettbewerb MobilitätLogistik.NRW

Der Leitmarktwettbewerb MobilitätLogistik.NRW unterstützt die nordrhein-westfälische Wirtschaft und Wissenschaft dabei, Innovationen im Bereich Mobilität und Logistik zu entwickeln, Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen zu finden und somit ihre Wettbewerbsvorteile weiter auszubauen. Es sollen vor allem kleine und mittelständische Unternehmen gefördert werden, da diese ein besonders hohes Innovationspotenzial aufweisen und daher besonders große Beschäftigungseffekte erwarten lassen.

Voraussetzung für eine Teilnahme am Wettbewerb ist, dass das jeweilige Vorhaben thematisch, zeitlich und finanziell abgrenzbar ist und mit Ausnahme von Vorplanungen sowie Marktanalysen noch nicht begonnen wurde. Die Gesamtfinanzierung muss unter Einbeziehung der Eigenbeteiligung nachweislich gesichert sein. Das Projekt muss in Nordrhein-Westfalen durchgeführt und vorwiegend verwertet werden. Die Projektlaufzeit darf 36 Monate nicht überschreiten.

Zur Teilnahme eingeladen sind:

- Unternehmen
- Hochschulen
- Forschungseinrichtungen
- Kulturelle Einrichtungen

Ziel der Projekte muss es sein, die Projektergebnisse in nachfolgenden Umsetzungsphasen in marktgerechte Produkte und/oder Dienstleistungen zu überführen. Im Projektvorschlag soll dargestellt werden, wie das Projektthema nach Ablauf dieser Förderung weitergeführt werden kann.

Wettbewerbsverfahren

Der Wettbewerb MobilitätLogistik.NRW wird in zwei Einreichfristen durchgeführt. Diese werden jeweils in einem zweistufigen Verfahren umgesetzt.

In der ersten Stufe ist die Idee in einer aussagekräftigen Projektskizze darzulegen. Diese wird von einem unabhängigen Gutachtergremium bewertet. In der zweiten Stufe werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der positiv begutachteten Skizzen zu einer formalen Antragstellung aufgefordert.

Den Wettbewerbsaufruf und die Förderrichtlinien, den obligatorisch zu verwendenden Bewerbungsbogen sowie die Beantwortung häufig gestellter Fragen (FAQ) finden Sie unter www.efre.nrw.de oder www.leitmarktagentur.nrw.de. Hier finden Sie auch die Termine für die Regionalveranstaltungen, die über den Wettbewerb informieren.

Termine	Einreichungsfrist	Auswahlrunde	Mögl. Förderbeginn
1. Einreichungsrunde	16. Juli 2015	Okt. 2015	April 2016
2. Einreichungsrunde	12. Mai 2016	Aug. 2016	Febr. 2017

Allen Interessierten wird im Vorfeld eine kostenlose Beratung durch die LeitmarktAgentur.NRW empfohlen.

Kontakt

LeitmarktAgentur.NRW MobilitätLogistik.NRW
c/o Projektträger ETN, Forschungszentrum Jülich GmbH,
52428 Jülich

Dr. Dirk Huchtemann | Tel.: 02461 690-564
d.huchtemann@fz-juelich.de

Bildnachweis, innen und aussen: © zhu difeng/Fotolia.com



MobilitätLogistik.NRW

Gesucht: Innovative Projektideen für den
Leitmarkt Mobilität und Logistik in NRW

Information zum Leitmarktwettbewerb

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit dem Leitmarktwettbewerb „MobilitätLogistik.NRW“ starten wir die Ideensuche in zwei in unserem Bundesland wirtschaftlich und gesellschaftlich besonders bedeutenden Bereichen.

Erster Baustein dieses Wettbewerbs ist das Thema Mobilität. Individuelle Mobilität ist eine Grundvoraussetzung für wirtschaftliche Prosperität, gesellschaftliche Teilhabe und eine gute Zukunft in einem industrialisierten Land. Die Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung der Wirtschaft insgesamt, aber auch der einzelnen Verkehrsträger werden dazu beitragen, die Mobilität von Menschen und Gütern zu erhalten, die Umwelt zu entlasten und die Wirtschaftsunternehmen für den internationalen Wettbewerb fit zu machen.

Eine moderne und effiziente Logistik ist unabdingbare Grundvoraussetzung für unsere Unternehmen in Industrie und Handel, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Rohstoffe, Zwischen- und Endprodukte müssen – den Wünschen der Kunden entsprechend – pünktlich, zuverlässig und zügig an ihren Bestimmungsorten ankommen. Aus diesem Grund haben wir die Logistik als zweiten Wettbewerbsschwerpunkt gewählt.

Nordrhein-Westfalen braucht Ihre Ideen und Ihr Engagement für eine leistungsfähige und innovative Wissenschafts- und Unternehmenslandschaft – speziell in den Bereichen Mobilität und Logistik. Deshalb lade ich Sie herzlich ein, sich am Leitmarktwettbewerb zu beteiligen und wünsche Ihnen und Ihren Partnern viel Erfolg!



Garrelt Duin

Minister für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



Profile stärken

Vor dem Hintergrund der ausgeprägten Kompetenzen der nordrhein-westfälischen Logistikbranche und der hier ansässigen Automobilindustrie sowie der außerordentlich vielseitigen wissenschaftlichen Infrastruktur ist es das Ziel des Leitmarktwettbewerbs MobilitätLogistik.NRW, die nordrhein-westfälische Wirtschaft und Wissenschaft dabei zu unterstützen, Innovationen in den Bereichen Mobilität und Logistik zu entwickeln, Lösungen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen zu finden und somit ihre Wettbewerbsvorteile weiter auszubauen. Digitale Lösungsansätze im Bereich Mobilität und Logistik leisten dabei einen wichtigen Beitrag, das Megathema der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft voranzutreiben.

Der Wettbewerb zielt auf die Ermöglichung nachhaltiger, effizienter Mobilität von Menschen und Gütern. Projektvorschläge müssen sich dabei einer der beiden thematischen Säulen des Wettbewerbs zuordnen lassen:



Innovative / Integrierte Mobilitätskonzepte / Logistikleistungen – (technische) Grundlagen für Geschäftsmodelle

Schwerpunkte dieses Themenbereiches sind die urbanen Güter- und Personenverkehre und die Grüne Logistik/ Nachhaltige Mobilität.

Vor dem Hintergrund der besonderen Herausforderungen und angesichts der spezifischen regionalen Stärken sollen im Rahmen des Leitmarktwettbewerbs daher regional angepasste innovative, integrierte Mobilitätskonzepte für den Mobilitäts- und Logistikstandort Nordrhein-Westfalen entwickelt und (in Teilräumen) erprobt werden.

Technologische Innovationen, insbesondere im Hinblick auf die Digitalisierung von Mobilität und Logistik

Technologische Innovationen können einen weiteren wichtigen Baustein bei der Umsetzung der Vision der Landesregierung für den Leitmarkt Mobilität und Logistik darstellen. Dabei spielt die digitale Kommunikation (M2M, M2x etc.) eine wichtige Rolle. Insbesondere sollen Projekte in folgenden Bereichen gefördert werden:

- Effiziente / Neue Antriebssysteme /-technologien / Elektromobilität
- Connected Car – Sicherheit und Comfort
- Cloud Computing für Logistik / Mobilität
- Leichtbau und neue Werkstoffe zur Ressourcenschonung und Effizienzsteigerung
- Schlanke und kostenoptimierte Produktionssystematiken / Verfahren und Abläufe
- Vernetzung von interner und externer Logistik

Alle Vorhaben müssen jedoch einen konkreten Anwendungsbezug aufweisen.